

Kriterien für die Erteilung einer Befugnis zur Leitung der Weiterbildung in der Facharztqualifikation Augenheilkunde

Für die allgemeinen Bestimmungen wird auf die §§ 5 und 6 der Weiterbildungsordnung der Ärztekammer Berlin von 2021 (WBO 2021) verwiesen.

1. Persönliche Qualifikation

In Anwendung von § 5 Abs. 2 WBO 2021 kann die Befugnis einem Arzt erteilt werden, der folgende Bezeichnung(en) führt:

- Facharztanerkennung Augenheilkunde
- Mindestens 3-jährige Berufserfahrung als FÄ/FA

2. Weiterbildungsstätte

- stationäre oder ambulante Einrichtung
- Persönliche Leitung der Weiterbildung: Die persönliche Leitung der Weiterbildung impliziert, dass die Behandlungen unter Anwesenheit des Befugten durchgeführt werden.
- Benennung eines physisch anwesenden Vertreters für Urlaubs- oder Krankheitsfall, der den personellen Voraussetzungen aus 1. entspricht.
- Strukturiertes Weiterbildungsprogramm
- Weiterbildungsgespräch 1 x jährlich
- Wöchentliche Fallbesprechungen
- Schriftliche Lernzielvereinbarung 1 x jährlich
- Arztzimmer bzw. augenärztlicher Untersuchungsarbeitsplatz für Ärzt:innen in Weiterbildung vorhanden

3. Maximaler Befugnisrahmen

60 Monate: davon

- 36 Monate ambulant
- 24 Monate stationär

Rasterkriterien für die Erteilung einer Befugnis zur Weiterbildung (WBB) der Ärztekammer Berlin

Einrichtung	Ambulant					Stationär	
	12	18	24	30	36	48	60
Scheinzahl mindestens 600 Patient:innen/Quartal (Einzelpraxis)	ja	ja	ja	ja	ja	-	-
Optische Kohärenztomographie (SD OCT) oder vergleichbare Untersuchungen	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja
Kinderbehandlung: mind. 30 Kinder unter 18 Jahren/Quartal	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja
Fluoreszenzangiographie	ja/nein	ja	ja	ja	ja	ja	ja
Intravitreale operative Medikamentenapplikation (IVOM) jährlich mind. 400	ja/nein	ja	ja	ja	ja	ja	ja
Intraoculare Chirurgie (Katarakt- Glaukomchirurgie) jährlich mindestens 150* oder jährlich mindestens 20 Schieloperationen, keine Durchführung von IVOM (400)	ja/nein	ja/nein	ja	ja	ja	ja	ja
Intraoculare Chirurgie (Katarakt- Glaukomchirurgie) jährlich mindestens 150* oder jährlich mindestens 20 Schieloperationen, und Durchführung von IVOM (400)	ja/nein	ja/nein	ja/nein	ja	ja	ja	ja
Laser (Netzhautkoagulation und YAG Laserung (Iridektomien bzw. Kapsulotomie)	ja/nein	ja/nein	ja/nein	ja	ja	ja	ja
Intraokulare Operationen am Hinterabschnitt jährlich mindestens 150*	ja/nein	ja/nein	ja/nein	ja/nein	ja	ja	ja
Teilnahme an der augenärztlichen Notfallversorgung (inkl. Nacht und Wochenende und feiertags)	ja/nein	ja/nein	ja/nein	ja/nein	ja	ja	ja

* ohne IVOM (IVOM zählen nicht als intraokuläre Chirurgie im Sinne von Vorder- oder Hinterabschnittsoperationen)

Ja = muss obligat für den beantragten Befugniszeitraum erfüllt sein

Ja / Nein = kann fakultativ vorhanden sein

Einrichtung	Ambulant					Stationär	
	12	18	24	30	36	48	60
A und B Bild Sonographie	ja/nein	ja/nein	ja/nein	ja/nein	ja	ja	ja
Kinderbehandlung: mind. 15 Kinder unter 5 Jahren/Quartal	ja/nein	ja/nein	ja/nein	ja/nein	ja	ja	ja
Intraokulare Operationen am Hinterabschnitt jährlich mindestens 200, davon mind. 30 Operationen von NH-Ablösungen oder perforierenden Verletzungen mit Hinterabschnittsbeteiligung*	ja/nein	ja/nein	ja/nein	ja/nein	ja/nein	ja	ja
Mindestens 8 stationäre Betten mit durchschnittlicher 65% Belegung	-	-	-	-	-	ja	ja
Sehschule / Strabologie	ja/nein	ja/nein	ja/nein	ja/nein	ja/nein	ja	ja
mindestens 20 Schieloperationen jährlich	ja/nein	ja/nein	ja/nein	ja/nein	ja/nein	ja/nein	ja
Mindestens 12 stationäre Betten mit durchschnittlicher 65 % Belegung	-	-	-	-	-	ja/nein	ja
Elektrophysiologie	ja/nein	ja/nein	ja/nein	ja/nein	ja/nein	ja/nein	ja

* ohne IVOM (IVOM zählen nicht als intraokuläre Chirurgie im Sinne von Vorder- oder Hinterabschnittsoperationen)

Ja = muss obligat für den beantragten Befugniszeitraum erfüllt sein

Ja / Nein = kann fakultativ vorhanden sein